



Für den extrovertierten Auftritt:  
die Heavy-Cymbals in allen  
„Color Sound“-Farben

## BUNTE SCHWERGEWICHTE

*Die Heavy-Modelle der Paiste 900 Color Sound Serie*

**N**ach dem Test der Paiste 900 Color Sound Cymbals der „Medium“-Kategorie in STICKS 09:2017 widmen wir uns in diesem Test den bunten Schwergewichten. Denn selbstverständlich gibt es von Paiste auch die Heavy Cymbals der neuen Serie 900 in den vier „Color Sound“-Versionen Rot, Blau, Violett und Schwarz. Erhältlich sind aktuell eine 14" und 15" Heavy Hi-Hat, ein 20" und 22" Heavy Ride sowie das 24" Mega Ride. Außerdem stehen Crash-Cymbals in den Größen von 16" bis 20" zur Verfügung, und damit sollte man für jeden Musikstil von Hard-Rock bis Metal ein klanglich passendes und optisch attraktives Cymbal-Set zusammenstellen können.

### Test

Ralf Mikolajczak

### Fotos

Dieter Stork



### TECHNISCHES

Unsere Testkandidaten unterscheiden sich lediglich durch die „Color Sound“-Beschichtung von den Paiste 900 Heavy Cymbals, die wir bereits in der STICKS 07/08:2017 im Test vorgestellt haben.

Die technischen Eckdaten für diese in der Schweiz in einem Mix maschineller und traditioneller Methoden aus B8-Bronze hergestellten Cymbals sind das deutlich höhere Gewicht im Vergleich zu den Standard-Versionen dieser Serie und eine intensivere Bearbeitung der Oberflächen. Das intensivere und mit größeren Einschlüssen ausgeführte Hämmerungsmuster auf den Profilen der Ride- und der Hi-Hat-Top-Cymbals sind noch gut zu erkennen, doch die etwas tiefer gesetzten Tonal-Grooves werden durch die „Color Sound“-Beschichtung optisch etwas abgemildert. Was die Verarbeitung angeht, gibt es hier nichts zu beanstanden, auch die Heavy Cymbals sind prima ausbalanciert und weisen eine konstant hohe Fertigungsqualität auf.

## FACTS

### Hersteller

Paiste

### Herkunftsland

Schweiz

### Serie

Color Sound 900 Heavy

### Bronze

B8 (CuSn8), 92% Kupfer, 8% Zinn

### Vertrieb

Gewa Music

### Internet

paiste.com; gewamusic.com

### Preise (UvP)

14" Heavy Hi-Hat: ca. € 230,-

15" Heavy Hi-Hat: ca. € 270,-

16" Heavy Crash: ca. € 158,-

17" Heavy Crash: ca. € 178,-

18" Heavy Crash: ca. € 191,-

19" Heavy Crash: ca. € 214,-

20" Heavy Crash: ca. € 231,-

20" Heavy Ride: ca. € 231,-

22" Heavy Ride: ca. € 282,-

24" Mega Ride: ca. € 338,-

## DIE SOUNDS

Die „Color Sound“-Beschichtung sorgt selbstverständlich auch bei den bunten Heavy-Versionen für einen generell etwas trockeneren Klang. Interessanterweise ist der Einfluss auf den Attack nicht so stark, gerade bei den Ride-Cymbals ist dieser markant und hell, leicht glockig und extrem präsent. Die Obertöne sind ausgeprägt offensiv, aber nicht zu scharf.

### Heavy & Mega Ride Cymbals

Auf den Profilen der Ride-Cymbals lassen sich somit auch sehr schnelle Patterns mit auf den Attack fokussierten Sounds über die Rampe bringen. Im Sustain wird ein transparenter und relativ dunkler Klangteppich geboten. Das Ganze wirkt etwas trockener in den Mitten und Bässen, es entsteht nur wenig Rauschen. Das gibt den Ride-Cymbals

mehr Artikulation, was für Hard- und Heavy-Rock sowie Metal-Styles und deren oft sehr dichten Gitarren-Sounds ja durchaus eine sinnvolle Klangeigenschaft ist, um den gespielten Patterns auch genügend Durchschlagskraft zu verleihen. Das **20" Heavy Ride** klingt etwas heller und luftiger, während das **22" Heavy Ride** noch druckvoller und raumgreifender wirkt. Wer einen noch mächtigeren Klang und einen wirklich durchdringenden Kuppenklang sucht, sollte auf das **24" Mega Ride** setzen. Dessen Attack-Sound ist wirklich bemerkenswert und taugt bei Bedarf sicher auch als Schiffsglocke.

### Heavy Hi-Hat Cymbals

Hier ist eher die **14" Heavy Hi-Hat** die „treibende“ Kraft. Sie ist im Attack offensiv und fokussiert die glasklaren Obertöne sehr gut. Die Projektion ist

deutlich und somit jeder Anschlag prima hörbar, auch und gerade wenn es mal kerniger zur Sache geht. Das Sustain zeigt sich als satt und kompakt in zugetretenem Zustand, leicht geöffnet erzielt man einen guten Wash, der Attack-Sound steht dabei sauber und klar darüber. Die **15" Heavy Hi-Hat** ist erstaunlicherweise im Attack etwas gedeckter und nicht ganz so offensiv. Bei nicht zu viel Anpressdruck entsteht ein guter Zisch im Attack und ein sattes Aufrauschen im Sustain, somit ist die prädestinierte Spielart klar. Dabei macht sie dann mächtig Druck und wirkt auch sehr wuchtig bei Aufziehern.

### Heavy Crash Cymbals

Aus dem Angebot an Crash-Cymbals von 16" bis 20" lassen sich sehr gut spezielle Sätze zusammenstellen, denn auch bei den Heavy-Versionen der 900 Color Sound Crash-Cymbals empfinde ich die Abstufung zwischen den Cymbals als sehr gelungen und vor allem deutlich unterschiedlich genug, was die Tonhöhe und das Sustain-Verhalten angeht. Interessanterweise produziert unser 20" Heavy-Crash im Attack noch einen gewissen Grad an hellen Obertönen, die oberhalb dessen liegen, was das 19" Heavy-Crash zu bieten hat, dennoch wirkt es im Satz harmonisch. Dynamisch muss man grundsätzlich etwas höher ansetzen, damit ein explosiver Attack entsteht, doch das dürfte ja bei den prädestinierten musikalischen Einsatzgebieten kein Problem sein. Die Grundlautstärke ist dann auch schon entsprechend hoch, und Paiste trifft damit sicherlich den richtigen Geschmacksnerv der Zielgruppe von Hard'n'Heavy-Drummern.



## FAZIT

Bieten bereits die Heavy-Versionen der Paiste 900 Cymbals im regulären Finish den passenden Sound für alle Heavy-Styles, so ist man liegt

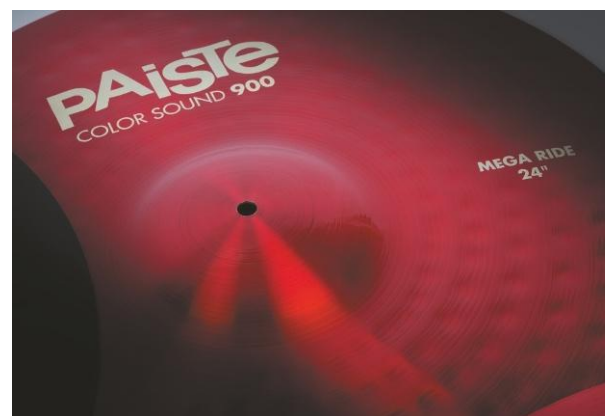
man für einen Auftritt mit extrovertierter Attitüde bei den „Color Sound“-

Varianten genau richtig. In „böse, böse“ Schwarz, tiefgründigem Purple, strahlendem Blau, aggressivem Rot oder gar in einem bunten Mix aus allem kann man sich als Drummer attraktiv in Szene setzen.

Der Klang ist im Vergleich zu den nicht beschichteten Heavy-Versionen der 900er-Cymbals etwas trockener. Vor allem durch den stark Attack-fokussierten und kernig-lauten Sound der 900 Color Sound Heavy Cymbals trifft Paiste den Nerv aller Drummer der Hard'n'Heavy-Genres. // [2037]

## TIPPS ZU PFLEGE UND TRANSPORT

Die „Color Sound“-Beschichtung ist äußerst robust im Spielbetrieb und widersteht auch harten Beats. Zur Reinigung sollte man allerdings wirklich nur ein weiches Tuch und mildes Spülmittel/Wasser-Gemisch verwenden! Bei stärkeren Verschmutzungen höchstens noch einen milden Glasreiniger. Paiste rät auf seiner Website paiste.com dazu, bei der Reinigung von „Color Sound“-Cymbals auf Cymbal-Cleaner jeder Art zu verzichten! Für den Transport im Cymbal-Bag/Cymbal-Case sollten unbedingt ausreichend große und weiche Zwischenlagematten verwendet werden. Dann hat man lange Spaß an der Farbenpracht.



Das 24" Mega Ride mit extrem großer Kuppe und extrem intensiver Hämmerung